

HYDRO BUILDING SYSTEMS

Zukunftsgerechte Sanierung

In Offenbach am Main wird aktuell der ikonische Bürokomplex Omega Haus saniert und zukunftsgerecht modernisiert. Ein zentraler Aspekt ist die Revitalisierung der Bandfenster-Fassaden. Das dazu gemeinsam von Wicona (Ulm) und dem Fassadenbau-Unternehmen Heidenbauer Aluminium (Bruck/Mur) entwickelte Sanierungsfenster-Konzept überzeugt nicht nur durch Wirtschaftlichkeit, sondern ist auch ein herausragendes Beispiel für echte Kreislaufwirtschaft in der Praxis. Im Zuge der Arbeiten wurde zunächst jedes Fenster digital erfasst („digitaler Zwilling“) und so eine optimale Datenbasis für eine effiziente Fertigungsplanung, Logistik und das spätere Facility-Management geschaffen. Dann erfolgte die geschoßweise Demontage der alten Fenster. Hierbei wurden die ausgebauten Fensterelemente noch vor Ort in Containern nach den Wertstoffen Aluminium, Glas und EPDM-Dichtungen getrennt. Das End-of-Life-Aluminium wurde ins Hydro Recycling-Werk transportiert und dort im Rahmen eines patentierten Prozesses wiederaufbereitet – verifiziert durch unabhängige Drittprüfer (DNV). Das zurückgewonnene Glas wurde im Recyclingwerk von Saint-Gobain Glass nach höchsten Qualitätsansprüchen gesammelt, sortiert, zerkleinert und fremdkörperfrei in Form von Scherben in die Glasschmelze zurückgeführt. Daraus entsteht neues, CO₂-reduziertes Flachglas. Die aus den Fenstern ausgebauten EPDM-Dichtungen von Semperit wurden analysiert, geschreddert und danach zur Devulkanisation transportiert. Das daraus entstehende unvulkanisierte EPDM kann dann zu bestimmten Anteilen neuen Semperit



Einsetzen des Adapterrahmens im Rahmen der Revitalisierung der Bandfenster-Fassade

EPDM-Dichtungen für Fenster, Türen, Fassaden oder Toren beigemischt werden. Im Werk von Heidenbauer in Bruck an der Mur erfolgte die Fertigung der neuen Fensterflügel aus der Aluminiumlegierung Hydro CIRCAL 75R von Wicona. Diese besteht zu mindestens 75 Prozent aus recyceltem End-of-Life-Aluminium und verfügt über einen CO₂-Fußabdruck von nur 1,9 kg CO₂ pro kg Aluminium.



In diesem Video wird der komplette Recycling-Prozess gezeigt.

ALUMINIUM-ARCHITEKTUR-PREIS 2025

Aluminium sichtbar machen

Das Aluminium-Fenster-Institut (AFI) lädt gemeinsam mit der Architekturstiftung Österreich und der IG Architektur zur feierlichen Verleihung des Aluminium-Architektur-Preises 2025 (AAP2025) ein. In diesem Jahr wurden über 40 Projekte für den Aluminium-Architektur-Preis eingereicht. Diese hohe Beteiligung zeigt deutlich: Der Preis hat sich als bedeutendes Instrument etabliert, um das gestalterische, technische und nachhaltige Potenzial von Aluminium sichtbar zu machen. Für die Metallbaubranche ist der AAP zu einem wichtigen Gradmesser geworden. Er rückt jene Zusammenarbeit ins

Rampenlicht, die exzellente Architektur mit Aluminium ermöglicht – von der Planung bis zur Ausführung. „Der Aluminium-Architektur-Preis zeichnet herausragende architektonische Leistungen aus, die das gestalterische und technische Potenzial von Aluminium innovativ nutzen. Er macht die Zusammenarbeit zwischen Architektur und Materialtechnologie sichtbar, fördert den Dialog und schafft damit Grundlagen für zukunftsweisende und nachhaltige Bauweisen“, so Josef-Matthias Printscher, Geschäftsführer der Architekturstiftung Österreich. Mehr Informationen: www.afi.at

ÖSTERREICHISCHER METALLBAUTAG 2026

Save the Date

Die österreichische Metallbaubranche trifft sich wieder: Der Österreichische Metallbautag 2026 bietet zwei Tage voller Fachimpulse, Networking und Branchenaustausch und bildet den festlichen Rahmen für die Verleihung des Österreichischen Metallbaupreises 2026. Dabei erwartet die Teilnehmer:

- » hochkarätige Fachvorträge zu aktuellen Themen der Bau- und Metallbaubranche;
- » Ausstellung innovativer Produkte und Lösungen;
- » Austausch mit Branchenkolleg:innen und Expert:innen;

- » Dinner mit Preisverleihung des Metallbaupreises 2026.
- » Am Abend des 9. April 2026 werden die Sieger des Österreichischen Metallbaupreises ausgezeichnet.

ÖSTERREICHISCHER METALLBAUTAG 2016

9. und 10. April 2026

Veranstaltungsort: Hotel Gut Brandlhof in Saalfelden

Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung folgen in Kürze unter: www.metallbautag.at

ATP BAU

„WIR SOLLTEN INTEGRAL ZUSAMMENARBEITEN“

MIT ALBERT ACHAMMER ÜBERNIMMT DIE DRITTE GENERATION DIE FÜHRUNG DER ATP-GRUPPE – UND SETZT AUF EINEN PERSPEKTIVWECHSEL

1074187
WGA ZT GmbH
Bloch-Bauer-Promenade 21
1100 Wien

Österr. Kommunalverlag, 1010 Wien, Löwelstr. 6
Retouren an Postfach 100, 1350 Wien

000323

INTERVIEW OLIVER LORENZ
**Wie Hilti zum Digitalisierungs-
Partner werden möchte**

KURSWECHSEL IN DER ENERGIEWENDE
Weniger Förderung, mehr Planbarkeit

QUADRILL TOWER IN LINZ
Nachverdichtung mit Vision